



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

MXXXV. Markgraf Otto verzichtet auf Bautzen und Görlitz, die Städte
Luban, Löbau und Camentz und alle zu Böhmen gehörige Besitzungen, am
31. Januar 1360.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56193)

inter limites poterunt comprehendi, cum omni jure et pertinentiis, ad eandem Insulam pertinentibus et ad villas et ad curias supradictas apud ipsam Insulam, villas et curias easdem cum omni libertate absque onere servitii et pecarie et tallie cujuscunque cum juribus et pertinentiis premissis a nobis nostrisque heredibus et successoribus tenere, habere, justo mero et pleno proprietatis titulo pacifice ac perpetue possidere debebunt. Pro qua quidem proprietate nobis quingentos probos florenos boni et legalis auri et ponderis de Florentia perfolverunt, de quibus ipsos presentibus liberos, quitos dicimus et solutos; renunciantes exceptioni non numerate pecunie, doli mali et omnibus aliis et singulis actionibus, exceptionibus, juribus et defensionibus, quibus directe vel indirecte venire possemus per nos, nostros heredes et successores nostros, alium vel alios, contra donationem eandem in toto aut in parte aliqua ratione vel jure; ac eciam renunciantes omni juri, quod nobis, nostris heredibus et successoribus competit in premissa insula, villis et curiis ac ipsarum pertinentiis, vel competere poterit in futurum, mittentes eosdem Magistrum, fratres et ordinem in possessionem pacificam insule ejusdem villarum et curiarum sepius premissarum; de qua se intromittere poterunt et debebunt secundum libitum voluntatis eorum, nostra permissione libera et licentia speciali. Reservamus tamen expresse nobis, nostris heredibus et successoribus oppidum et thelonium Schnackenbergk cum suis limitibus juribus et pertinentiis singulis et universis, in quibus dicti fratres et ordo nullum jus vindicare debebunt, imo dictum oppidum et thelonium, ut premittitur, ad nos, heredes et successores nostros pertinebit, obstaculo quolibet non obstante. In cujus rei evidentiam sigilla nostra presentibus sunt appensa, presentibus strenuis viris Hassone de Wedell de Valckenborg, Petro de Bredow, Magistro Camere nostre, militibus, Wedingone de Wedell Marechallo nostro, Henrico de Schulenbergk, Guntzelino de Bartensleuen, Theodorico Mörner Preposito Bernoviensi Prothonotario nostro, cum pluribus fide dignis. Actum Tangermunde, datum vero Vranckenuorde Anno Domini Millesimo trecentesimo sexagesimo, in die Beati Marcelli Martyris.

Von dieser Urkunde hat Gercken Fragm. march. III, 70. ein Bruchstück ohne Schluß mitgetheilt.

MXXXV. Markgraf Otto verzichtet auf Baugen und Görlitz, die Städte Luban, Löbau und Camenz und alle zu Böhmen gehörige Besitzungen, am 31. Januar 1360.

Wir Otto, von gots gnaden marggraff zu brandenburg vnd zu lufitz, dez heiligen romischen reiches obrifter camerer, pfallenczgraff bei reyn vnd herczoge in beyern, bekennen vnd tun kunt offentlich mit diesem brieff allen den, die in sehen oder horen lesen, daz wir mit wolbedachtem mute vnd mit rate vnserer getrewen, vnd auch mit rechter wizzen, fur vns, alle vnser bruder, vnser vnd ire erben vnd nachkommen, marggrafen zu brandenburg eweclichen vns verzeihen haben, vnd verzeihen alle der

rechte, anredung vnd ansprache, ob wir dheine als marggrafen zu brandenburg vnd zu luficz gehabt haben vnd haben oder gehalten mechten zu dem lande zu budiffin vnd zu görlicz vnd zu den steten luban, lubaw, camencz vnd andern steten, lehen, mannen, manschefften, weichpilden vnd creizze, die dorzu gehorent, geistlichen vnd werltlichen, vnd bynamen zu den edlen herren, hern vlrich von pack von farow vnd zu dem lande farow, vnd hern albrecht von hackenborn vnd seiner herscheffe vnd ir beider erben vnd nachkomen ewelichen, vnd waz doselbist der allerdurchleuchtigste furste vnd vnser gnediger herre, her karl romischer keiser, zu allen czeiten merer dez reichs vnd kunig zu beheim, innehat vnd die hochgeborenen fursten vnd herren, hern johan etwenn kunig zu beheim, sein vater seliger, vnd her heinrich weilent herczogen zu dem jawer, vnser oheim seliger, innegehabt vnd besetzen habent, vnd geloben mit guten trewen on geuerd, fur vns, vnser bruder, vnser vnd ir erben vnd nachkomen, marggrafen zu brandenburg, mit gelornem eide, den wir doruber zu den heiligen getan haben, daz wir den vorgeantent vnsern lieben gnedigen herren, seine erben vnd nachkomen, kunige zu beheim, an dem vorgeantent lande budiffin, gorlicz vnd den steten luban, lubaw, camencz vnd andern steten, lehen, mannen, manschefften, weipilden vnd kreizzen vnd allen zugehorungen, geistlichen vnd werltlichen vnd beinamen an den vorgeantent hern vlrich von pack von farow, hern albrecht von hackenborn yren erben vnd nachkomen vnd aller zugehorung nicht hindern, beschedigen, ansprechen noch betruben wollen, vnd geloben mit guten trewen, on geuerd vnd mit dem vorgeantent gelornem eide, daz wir nach den vorgeantent landen, herren, steten, mannen, manschefften vnd allen zugehorungen, als uor geschriben steet, nymmer gesteen wollen noch sullen, mit ansprach, anredung, noch mit dheinen sachen, geistlichen oder werltlichen, wie man die genennen mag. Ez sullen ouch alle briefe vnd hantuesten, die wir von vnserm vater seligen, oder von yemand anders doruber haben vnkrefzig, vntuglich vnd aller sachen absein, vnd dem vorgeantent vnserm gnedigen herren seinen erben vnd nachkomen, kunigen zu beheim, keinen schaden bringen, wann wir vns mit wolbedachtem mute, vnd mit gutem rat verziehen haben vnd verzeihen genclichen, fur vns, vnser bruder, vnser vnd derselben bruder erben vnd nachkomen, marggrafen zu brandenburg, ewelichen, aller derselben hantuesten vnd briefe, ob dheine zu liechte quemen oder furbracht wurden, mit vrkund diez briefs, verfigelt mit vnserm anhangenden iusigel, der geben ist zu prag, nach christs geburt dreuzenundert jar darnach in dem sechzigisten jar, an dem nehesten freytag, vor vnser frawen tag liechtmezze genant.

Nach dem im K. K. Geh. Hof- und Haus-Archive zu Wien befindlichen Original.